

STELLENAUSSCHREIBUNG MODELLPROJEKT: STUD. MA AB 1.8.2021

**Ausschreibung der Fachstelle Kinderwelten:
Modellprojekt „Demokratie und Antidiskriminierung in der
Grundschule am Beispiel der Hortbetreuung“
sucht eine*n studentische*n Mitarbeiter*in ab 01.08.2021
(20h/Woche, 50% Stelle)**

Wer wir sind:

Die Fachstelle KINDERWELTEN ist ein Arbeitsbereich des Instituts für den Situationsansatz (ISTA). Sie unterstützt inklusive Qualitätsentwicklung in Kitas und Schulen mit Fort- und Weiterbildungen, Tagungen und Veranstaltungen, Publikationen und Materialien, Projekten zur Praxisforschung, Beratung und Expertisen sowie mit fachlicher Begleitung bei der Implementierung des Ansatzes der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung (mehr Infos unter www.kinderwelten.net, www.situationsansatz.de).

Die Fachstelle KINDERWELTEN verfolgt nach innen und außen den Anspruch, Inklusion und Respekt für Verschiedenheit zu verbinden mit dem Nicht-Akzeptieren von Ausgrenzung und Diskriminierung.

Die Fachstelle KINDERWELTEN versteht sich als eine lernende Organisation, die ihre Strukturen und Zusammenarbeit mit Kolleg*innen diversitätsbewusst und diskriminierungskritisch gestalten möchte.

Das Modellprojekt:

Das Modellprojekt ist in der Fachstelle Kinderwelten angesiedelt und wird gefördert vom BMFSFJ im Rahmen des Bundesprogramms *Demokratie leben!* Es hat vorbehaltlich der Bewilligung eine Laufzeit vom 01.08.2021 bis zum 31.12.2024. Zum Team des Modellprojekts gehören neben der Projektleitung drei pädagogisch-wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, ein*e studentische*r Mitarbeiter*in und die Projektassistenz.

Im Modellprojekt wird ein Konzept für eine diskriminierungssensible und diversitätsorientierte Hort-Praxis entwickelt und erprobt, das auf dem Ansatz Vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung basiert. Neben dem Praxiskonzept wird auch ein Fortbildungskonzept für sozialpädagogische Fachkräfte im Hort/Ganztag entwickelt. Dies geschieht mit Modelleinrichtungen in Berlin und in einer Verbreitungsphase mit weiteren Einrichtungen. Die Projektmitarbeiter*innen machen ihre Erkenntnisse in der Fachöffentlichkeit bekannt und vernetzen sich mit wichtigen Akteur*innen, auch in Kooperation mit dem Kompetenznetzwerk „Demokratiebildung im Kindesalter“.

Gesucht wird ein*e Studentische*r Mitarbeiter*in ab 1.8.2021 zur Unterstützung des Teams bei den Projektaufgaben. Vorbehaltlich der Bewilligung durch das BMFSFJ wird die Stelle zunächst bis 31.12.2021 besetzt. Eine Verlängerung ist vorbehaltlich weiterer Bewilligungen möglich.

Zu den Aufgaben des*der studentische*n Mitarbeiter*in gehören:

- Unterstützung bei der Durchführung und Dokumentation von Fortbildungen und Praxisprozessen
- Recherchetätigkeiten und Zuarbeiten zur Feldanalyse
- Enge Zusammenarbeit mit dem Projektteam

STELLENAUSSCHREIBUNG MODELLPROJEKT: STUD. MA AB 1.8.2021

Erforderliche Qualifikationen/ Kompetenzen:

- aktuelles Studium (BA und MA) in Erziehungswissenschaften, Kindheitswissenschaften, Sozialpädagogik, Sozialwissenschaften oder angrenzenden Disziplinen
- Sensibilität für Diversität und Antidiskriminierung
- Interesse am Ansatz der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung
- Interesse am Praxisfeld Grundschule/Hort
- PC-Grundkenntnisse
- Sprachniveau B2 Deutsch

Darüber hinaus erwünscht:

- Freude an der Teamzusammenarbeit und gemeinsamem Lernen
- Pädagogische Erfahrungen mit Kindern bis 12 Jahren
- weitere Sprachkenntnisse
- Sorgfalt, Flexibilität, Verbindlichkeit, Kreativität und Lust auf Selbstreflexion

Was wir Ihnen anbieten:

- Eine befristete Stelle zunächst bis 31.12.2021
- Arbeitszeit: 20h/ Woche
- Vergütung mit 12,50 € pro Stunde
- Fort- und Weiterbildungen
- Supervision und Konfliktbearbeitung
- Interne Beschwerde- und Beratungsstelle gegen Diskriminierung nach AGG
- Teamaustausch im ISTA, insbesondere mit Kolleg*innen der Fachstelle.

Barriere-reduzierter Zugang zum Arbeitsplatz

Wir sind aktiv bemüht, die Rahmenbedingungen unserer Arbeit barrierearm zu gestalten.

Anpassungen des Arbeitsplatzes oder Assistenzleistungen sind in Absprache mit dem Integrationsfachdienst möglich.

Zum Bewerbungsverfahren:

Wir laden insbesondere Menschen ein, sich zu bewerben, die aufgrund von Diskriminierung benachteiligt sind. Wir erhoffen uns damit, die (institutionellen) Mechanismen von Ausschluss abzubauen und marginalisierte Perspektiven einzubeziehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 11.6.2021.

Bitte nutzen Sie zur Einreichung ausschließlich dieses Formular:

<https://forms.office.com/r/pmkR0PHxdC>

Die Bewerbungsgespräche finden am 23. und 24.6.2021 statt.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Petra Wagner: wagner@situationsansatz.de

Berlin, 17.5.2021